

[5396.] **G. von Gye** in Meiningen sucht:
1 Christfried's Reisen. 3 Bde.

[5397.] **A. Sorge** in Oserode sucht und
bittet um gef. Preisangabe:
Barth, Reisen in Afrika.
Mühlbach, Kaiser Joseph. 1. Abth. IV. Bd.
Humboldt's Kosmos. Bd. 1. 2. 3. 4.

[5398.] **M. Friedländer & Sohn** in Ber-
lin suchen unter vorheriger Preisangabe:
Baumgartner, Zeitschr. f. Physik u. verw.
Wissenschaften. 6 Bde.

— u. Ettinghausen, Zeitschr. f. Physik u.
Mathem. Bd. 8. Hft. 3. 4. Bd. 9. Hft.
4. Bd. 10. Hft. 4. oder diese Bde. cpl.
Annales de chimie et de physique, réd. par
Gay Lussac. 78 Vol.

Forkel, Gesch. d. Musik. Bd. 2.

Briefe d. Prinzessin Elisabeth Charlotte v.
Orleans. (Aus d. Stuttg. literar. Ver-
ein.)

Heidelberger Jahrbücher 1825—28. 30—36.
1838. 39. 56. 57.

Wiener Jahrbücher. Bd. 81—88. 90. 92.
94—106. 108. 129. u. f.

Hallische allgem. Monatschrift 1855 u. f.
Prug, Deutsches Museum 1856 u. f.

Verhandlungen d. Philolog.-Versammlung.
1840 u. f.

Augsburger Allgem. Zeitung 1800—29.

Berliner Jahrbücher f. wissenschaftl. Kritik.
Complet (mit Ausn. v. 1829. 45. 46).

Göttinger gelehrte Anzeigen 1852—57.

Liebig, Annalen 1833. 50. 51.

Crelle's Journal f. Mathem. Bd. 21. 22.
24—28. 32—35. 37. 38. 42. 44. 45.

47. bis Schluß. (Auch Off. auf einzelne
Bde.)

Dingler's Journal. Bd. 1—9.

Gilbert's Annalen. Bd. 40—42. 44. 45.

Liebig u. Kopp, Jahresberichte. Einzelne
Bde.

[5399.] Die **Stiller'sche** Hofbuchhandlung
(Dibier Otto) in Schwerin sucht antiquarisch:
1 Guden, chronolog. Tabellen zur Geschichte
d. deutschen Sprache u. National-Literatur.
3 Thle.

Gehilfenstellen, Lehrlings- stellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[5400.] Ein in der Buchführung zuverlässiger
und im Sortiment bewandeter braver junger
Mann, der militärfrei und protest. Confession
ist, sich über Treue und Brauchbarkeit auswei-
sen kann, und auf ein dauerndes Engagement
reflectirt, findet bei bescheidenen Ansprüchen pro
1. Juli 1. J. eine Stelle als Gehilfe.

Näheres auf directe frankirte Offerten.
F. C. Reidhard's Buchhandlung
in Speyer.

[5401.] Offene Stellen in sehr angenehmem
Placement kann ich gut empfohlenen und soliden
Differenten für jetzt oder spätern Antritt über-
weisen.

Zugleich suche ich einen mit östereich. Ver-
hältnissen vertrauten, gefesteten Gehilfen als
Geschäftsführer.

Näheres auf gefäll. Zuschriften ertheilt
Wien, 11. April 1858.

A. Amonesta,
pr. Adv. Herren Prandel & Meyer.

[5402.] Zum sofortigen Antritt wird ein Ge-
hilfe gesucht, der an selbstständiges Arbeiten ge-
wöhnt und die Buchhalterstelle einnehmen kann.
Gutes Salär und freie Station.

Junge Leute, welche soeben die Lehre ver-
lassen, wollen sich nicht melden.

Briezen a/D. **Ferdinand Köhler.**

[5403.] Für ein Sortimentsgeschäft wird ein
tüchtiger Gehilfe protestantischen Glaubens ge-
sucht. Näheres bei **F. A. Brockhaus** in Leipzig.

Gesuchte Stellen.

[5404.] Ein militärfreier junger Mann, 6½ Jahre
im Buchhandel thätig, sucht zu Ende Mai d. J.
eine Stelle in einem kath. Sort.-Geschäfte.
Gefl. Offerten unter der Chiffre A. bittet man
an die löbl. **J. G. Schmitz'sche** Sort.-Buch-
handlung in Göttn zu richten.

[5405.] Ein junger Mann von 31 Jahren sucht
eine dauernde und bleibende Stellung in einem
größeren Sortiments- oder Verlagsgeschäfte. Ueber
seine Tüchtigkeit, Brauchbarkeit und Selbst-
ständigkeit stehen ihm die besten Zeugnisse zu
Dienst; auch wird Herr **Heinrich Pübner**
in Leipzig auf briefliche wie mündliche Anfragen
gern nähere Auskunft ertheilen, und wollen ge-
ehrte Herren Principale, bei welchen eine der-
artige Vacanz eintritt, sich an den Obenge-
nannten gefälligst wenden.

[5406.] Für einen jungen Mann, der im vorigen
Sommer in unserem Geschäfte seine vierjährige
Lehrzeit beendete, jetzt noch als Gehilfe bei uns
arbeitet, und den wir sehr gut empfehlen können,
suchen wir zu Johannis d. J. (erforderlichen
Falls auch früher) eine Gehilfenstelle in einer
Sortimentshandlung, am liebsten in der Rhein-
gegend. Derselbe besitzt Sprachkenntnisse, ist
mit allen vorkommenden Arbeiten vertraut und
an ein fleißiges Arbeiten gewöhnt. Gefällige
Offerten wolle man durch Herrn **Gust. Brauns**
in Leipzig an uns gelangen lassen.

Braunschweig.
Vock & Co., Buchhandlung.

[5407.] Ein junger Mann, der in einer Kunst-
und Musikalienhandlung seine Lehrzeit zugebracht
hat und seit Beendigung derselben als Gehilfe
dasselbst arbeitet, sucht auf 1. Juli in einem
ähnlichen Geschäfte eine anderweitige Stelle. Ge-
fällige Offerten unter der Chiffre **S. T.** besorgt
Herr **F. L. Herbig** in Leipzig.

Besetzte Stellen.

[5408.] Denjenigen Herren, die so freundlich
waren, sich um die in unserem Geschäfte erle-
digt gewesene Stelle zu bewerben, zur gef. Nach-
richt, daß dieselbe bereits wieder besetzt ist.
Wien, 31. März 1858.

F. Manz & Co.

Vermischte Anzeigen.

[5409.] **Bücherauction.**

Die bereits angezeigte u. vielbesprochene
Bücherauction am 3. Mai u. an den 5 dar-
auf folgenden Tagen bringe ich hiermit in
Erinnerung und empfehle mich zur Ueber-
nahme von Aufträgen bestens.

Augsburg, 10. April 1858.

F. Butsch,
vormals Bwe. Direct.

Bücher-Kataloge betreffend.

[5410.] Soeben wurde an alle östereich. Buch-
handlungen gratis expedirt und liegt für außer-
halb Oesterreich zur Versendung bereit:

Meine neuesten Bücherverzeichnisse Nr.
367—385 a 1 Bogen in Folio.

Dann die 2. Abtheilung (Fortsetzung) meines:
General-Kataloges in gr. 8., enthaltend
Bogen 27—48 oder Gasparin bis Leu-
pold.

Diese Kataloge enthalten abermals über
4000 antiquarische und neue Bücher, größere
und seltene Werke, welche bei mir vorräthig
und zum Theil um sehr herabgesetzte
Preise in C. M. 20 fl. Fuß zu haben sind.

Ich expedire Antiquaria mit 15% Rabatt
baar; bei Bestellungen über 100 fl. jedoch mit
20% und über 500 fl. mit 25%.

Allen Buchhandlungen und Anti-
quaren werden diese Kataloge franco Leipzig
gratis,

jedoch nur auf ausdrückliches Ver-
langen

zugesandt, weshalb ich um Bestellung hierauf
ersuche.

Wien, im April 1858.

J. J. Klang,
Buchhändler und Antiquar.

[5411.] **Gustav Sahmann** in Turin erbittet
sich von neuen antiquar. Katalogen 3 Exempl.,
über Botanik 6.

[5412.] **Bur Zahlungsliste.**

Bei Aufstellung der Zahlungsliste bitte ich
zu beachten, daß ich Saldoüberträge durchweg
nicht gestatte. Meine diesjährige Remitten-
denfactur trägt die ausdrückliche Erklärung:
daß ich meinen Verlag fortan nur sol-
chen Handlungen in Rechnung liefere,
welche in der Ostermesse rein und ohne
jeden Uebertrag saldiren.

Ergebenst

Berlin, 1. April 1858.

Hermann Kaiser.

Firma: **E. P. Schroeder's** Verlag.

[5413.] **Bur Zahlungsliste!**

Ueberträge können wir in diesem Jahre
nicht gestatten und müssen ohne Ausnahme
bei Allen unsere Novitäten zurückhalten,
welche sich dennoch solche erlauben würden.

Wir bitten daher wiederholt um Beach-
tung dieser in jeder Beziehung gerechtfertigten
Bitte.

Frankfurt a/M., 6. April 1858.

Weidinger Sohn & Co.